

EuroSkills in Budapest: Ein Symbol für ein starkes Miteinander in Europa

- Zum 6. Mal finden die Europameisterschaften der Berufe für herausragende Fachkräfte statt
- Deutsches Team trifft sich zur Vorbereitung in Esslingen
- WorldSkills Germany-Chef Hubert Romer: „EuroSkills sind ein besonderes Zeichen für ein starkes Europa.“

Esslingen/Fellbach b. Stuttgart, im Juli 2018. - Miteinander kämpfen, voneinander lernen: Zum 6. Mal treten bei den EuroSkills qualifizierte junge Fachkräfte auf europäischer Ebene gegeneinander an, um sich mit anderen Berufe-Champions in ihrem Skill zu messen. Zwar möchte dabei jedes Team den Sieg erringen, jedoch steht hier das Miteinander im Fokus. Denn die Teilnehmer lernen voneinander, schließen Freundschaften und knüpfen Kontakte – ohne sich Gedanken über Grenzen und nationale Unterschiede zu machen.

Das Team Germany tritt mit 23 jungen Fachkräften in Budapest an. Der Wettbewerb findet vom 26. bis 28.09.2018 im HUNGEXPO Budapest Fair Center in der ungarischen Hauptstadt statt. Rund 600 Teilnehmer aus 28 Ländern werden dann ihr Können in ihrem Fachbereich auf europäischer Ebene präsentieren. „Mit den EuroSkills setzen wir ein besonderes Zeichen für ein starkes Europa. Nur mit top qualifizierten jungen Fachkräften kann sich Europa gegenüber den großen Regionen der Welt behaupten“, stellt Hubert Romer heraus. Er ist Offizieller Delegierter und Geschäftsführer von WorldSkills Germany. „Der Wettbewerb dient zum einen dazu, Fachkräfte zu fördern und zum anderen, ein einheitliches Europa zu stärken. Europa kann im globalen Wettbewerb nur bestehen, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen.“ Das deutsche Team indes ist bereit für den Wettbewerb: Als Beste ihres Fachs haben sich die 23 Mitglieder des Teams von WorldSkills Germany und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks in 20 Skills aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung dazu qualifiziert, beim

internationalen Wettbewerb die deutsche duale Berufsausbildung in der ungarischen Hauptstadt zu repräsentieren.

Zum gemeinsamen Vorbereitungstreffen trafen sie sich nun in der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Esslingen. Das Meeting war geprägt von mentalem und Medientraining, Workshops sowie von technischen und organisatorischen Informationen. „Nach dem Treffen sind wir sehr zuversichtlich, dass unsere Mannschaft erfolgreich an den EuroSkills in Budapest teilnehmen wird“, formuliert Dr. Hendrik Voß (ZDH), der Technische Delegierte von WorldSkills Germany bei den EuroSkills. „Wir haben sehr konzentriert gearbeitet. In getrennten Workshops haben wir uns sowohl mit den Teilnehmern als auch mit den Experten intensiv auf den Wettbewerb vorbereitet. Wir haben ein hochwertig qualifiziertes und motiviertes Team und sehr erfahrene Experten.“

Die deutsche EuroSkills-Delegation umfasst insgesamt rund 60 Teilnehmer, Experten und Offizielle. So auch Steinmetz Aaron Weisser, Fliesenleger Cedrik Knöpfle und Mechatroniker Philipp Seitz. Sie gehören zu der Mannschaft, die für Deutschland an den Start geht. Ebenso wie Laura Marie Vosskötter, die im Skill Gesundheits- und Sozialbetreuung antritt.

Sanitärinstallateur André Schnabel begleitet den Wettbewerb als Experte und Bundestrainer. Er zeigt sich vom Ablauf des Vorbereitungstreffens begeistert: „Die Stimmung ist sehr positiv, und das bei der gesamten Delegation“, so der Unternehmer. „Die jungen Fachkräfte können nicht nur von den Experten, sondern auch von ihren Mannschaftskollegen lernen. Sie zeigen sich gegenseitig, wo's langgeht und wie wichtig es ist, dass man Deutschland vertritt. Das stärkt zum einen nochmal das Selbstbewusstsein der einzelnen Teilnehmer und zum anderen den Teamgedanken.“ Die Erwartungen vor den diesjährigen Titelkämpfen sind hoch. Schließlich hat sich die deutsche Nationalmannschaft beim Treffen der europäischen Berufe-Champions 2016 in Göteborg erfolgreich geschlagen: Insgesamt 21 Auszeichnungen brachte das Team mit nach Deutschland.

Die größte Anzahl der deutschen Teilnehmer in Budapest stellen die Länder Bayern (7), Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (je 3). Ältester deutscher Teilnehmer ist der 24-jährige Robert Liebeskind, der sein Können im Bereich CNC-Fräsen unter Beweis stellen wird. Mit 21 Jahren ist Steffen Weißmann aus dem Skill IT Network Systems Administration der jüngste Starter im Team Germany. Er sieht in dem Zusammentreffen unterschiedlicher Nationen auf europäischer

Ebene große Chancen: „Ich möchte viele neue Erfahrungen sammeln bei den EuroSkills in Budapest“, so die junge Fachkraft. „Ich hoffe, dass man auch Teilnehmer aus anderen Ländern und deren Arbeitsweisen kennenlernt. Meiner Meinung nach verbinden die EuroSkills gerade junge Leute miteinander. Wir konkurrieren zwar, aber am Ende arbeiten wir dann doch zusammen.“ Für ein starkes Miteinander in Europa.

Auf dem Foto (© WorldSkills Germany / Frank Erpinar):



„Das Team Germany hat sich mit der gesamten deutschen EuroSkills-Delegation zwei Tage in Esslingen intensiv auf den Wettbewerb in Budapest vorbereitet.“

Über WorldSkills Germany

WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe und ist damit Botschafter für den Standort Deutschland. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit fast 80 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Vorstandsvorsitzende von WorldSkills Germany e.V. ist Andrea Zeus, Referentin beim Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe; Hubert Romer

leitet WorldSkills Germany als Geschäftsführer. Als Partner von WorldSkills Germany setzt sich CWS-boco nicht nur für die Exzellenz in der Berufsbildung ein, sondern fördert auch die Ausbildung nicht akademischer Berufsbilder.

WorldSkills Germany-Ansprechpartner für die Medien

Stephanie Werth / Leiterin Kommunikation

Friedrichstr. 8 ++ 70736 Fellbach b. Stuttgart

Mobil: +49(0)172 - 32 72 449, E-Mail: werth@worldskillsgermany.com

Matthias Wenten, Pressestelle WorldSkills Germany

Tel.: +49(0)2825 – 9395815, E-Mail: presse@worldskillsgermany.com